



Ein Spiel, das auch schlimm ausgehen kann  
(Alfred Kaden)  
Phot. Hedda Walther

abenteuerliches Leben vor einigen Jahren unter den mordgierigen Fäusten eines Negers endete, erlebte sie bald darauf, daß vor ihren Augen der berühmte Tierbändiger MacDonel von 8 Löwen zerfleischt wurde. Eine Viertelstunde später betrat sie selbst den Käfig. Sie, wie alle ihre Kollegen, sagen das gleiche: Die Hauptsache ist, die innere Ruhe bewahren, Blick und Stimme einwirken lassen.

Autoritäten wie Karl Hagenbeck be-

jahres — begonnen. Es kommt meistens im 6. oder 7. Lebensjahr zu einem insofern kritischen Moment, als das bis dahin gutmütige Raubtier böseartig werden oder seinen gutartigen Charakter behalten kann. Auch mit dem Temperament des einzelnen Tieres müssen die Lehrer besonders rechnen. „Elsina“ kennzeichnet mit ein paar Worten ihre Gruppe: „Lord ist fleißig, Negus ist ein Schmuser, Fanny schlägt, hat aber trotzdem Respekt, Dessie ist frech, Sascha arbeitswillig.“

Der Dompteur Richard Havemann, der seit 30 Jahren mit seinen Tieren die

stätigen, daß die in Gefangenschaft geborenen Löwen viel schwerer zu behandeln sind als die aus der Wildbahn stammenden. Es ist auch nachgewiesen, daß die meisten Unglücksfälle durch Tiere verursacht sind, deren Vorfahren mehrere Generationen hindurch in Gefangenschaft gelebt haben. Bekannt ist auch, daß alle männlichen Löwen weibliche Lehrer bevorzugen. Die jugendliche Dompteuse ‚Cilly‘, die einzige Tigerbändigerin der Welt, und die schmale, zarte „Elsina“ bevorzugen bei ihren mit unerhörtem Mut gezeigten Vorführungen männliche Tiere. Mit der Dressur wird nach dem ersten Zahnwechsel — also in der zweiten Hälfte des ersten Lebens-